



Kreisverwaltung Bad Kreuznach

23.06.2021

- Pressestelle -

Tel.: 0671/20278-128
Fax: 0671/803-1750
E-Mail: CoronaAuskunft@kreis-badkreuznach.de
Internet: www.kreis-badkreuznach.de

Pressemitteilung

Coronaupdate (Stand 23.06.2021, 14.00 Uhr):

Die Gesamtzahl der seit Auftreten des ersten nachgewiesenen Falles mit dem Coronavirus infizierten Personen im Landkreis Bad Kreuznach ist seit dem letzten Update (22.06.2021, 14.00 Uhr) nicht gestiegen und liegt bei insgesamt 6026.

Im Zusammenhang mit der bereits am Montag angekündeten und durchgeführten Einführung der E-Health-Software SORMAS wurde der komplette Corona-Datenbestand überprüft. Im Vergleich zum Vortag ergaben sich bei 28 Fällen Korrekturen. Es betrifft überwiegend doppelte Datensätze seit Beginn der Pandemie aus dem Jahr 2020 und zum Teil Fälle, die zum Zeitpunkt der Infektion Ihren Aufenthaltsort in Bad Kreuznach, jedoch ihren (infektionsschutzrechtlich relevanten) Erstwohnsitz außerhalb des Landkreises Bad Kreuznach hatten. Diese wurden bereinigt und den zuständigen Gesundheitsämtern übermittelt.

Ebenso wurde die Zahl der mit dem Coronavirus infizierten und verstorbenen Personen aus dem Landkreis Bad Kreuznach korrigiert und liegt aktuell bei 142 (statt wie bisher berichtet 143).

Eine zuverlässige Meldung der Covid19-Fälle zum Landesuntersuchungsamt ist weiterhin gewährleistet. Der Landkreis Bad Kreuznach ist einer der ersten Landkreise in Rheinland-Pfalz, der die bundesgesetzliche Regelung, SORMAS aktiv bei der Kontaktpersonennachverfolgung und der Betreuung der positiv getesteten Personen einsetzt, konkret umsetzt. Wenn auch die anderen Landkreise umgestellt haben, können sich aus den vorstehend dargelegten Gründen auch Korrekturen für die Statistik unseres Kreises ergeben. Soweit uns dies bekannt wird, werden wir auf diese Fälle künftig gesondert hinweisen.

1 dieser Personen befindet sich in stationärer Behandlung.

Aktuell stehen 71 Personen in der Betreuung der Corona-Stabsstelle.

Innerhalb der letzten 7 Tage (17.06.- 23.06.2021) wurden folgende Fallzahlen in den Verbandsgemeinden gemeldet:

- Stadt Bad Kreuznach: 9
- VG Bad Kreuznach: 1
- VG Rüdesheim: 0
- VG Nahe-Glan: 2
- VG Lalo-Stromberg: 1
- VG Kirner Land: 0

Die **Wocheninzidenz** liegt innerhalb des Landkreises nach dem Rechenmodell des Landes bei 8,8.

Altersgruppen:

Rund 16,9 Prozent der derzeit durch die Corona-Stabsstelle betreuten Personen liegen in der Altersgruppe von 0 bis 10 Jahre, 12,7 Prozent in der Altersgruppe 11 bis 20 Jahre, 19,7 Prozent in der Altersgruppe 21 bis 30 Jahre, 12,7 Prozent in der Altersgruppe 31 bis 40 Jahre, 12,7 Prozent in der Altersgruppe 41 bis 50 Jahre, 12,7 Prozent in der Altersgruppe 51 bis 60 Jahre, 8,5 Prozent in der Altersgruppe 61 bis 70 Jahre, 2,8 Prozent in der Altersgruppe 71 bis 80 Jahre, 1,4 Prozent in der Altersgruppe 81 bis 90 Jahre und 0,0 Prozent in der Altersgruppe ab dem 91. Lebensjahr.

Abstrichstation Windesheim:

An der Abstrichstation in Windesheim bzw. im Auftrag der Stabsstelle Corona wurden seit dem 05.08.2020 bis einschließlich 22.06.2021 insgesamt 12.512 Abstriche durchgeführt. Hiervon waren 1741 Tests positiv. Dies entspricht einer Quote von rund 13,9 Prozent über den Gesamtzeitraum.

Betrachtet man nur die letzten drei Öffnungstage der Abstrichstation (Mittwoch, 16.06., Freitag, 18.06. und Montag, 21.06.) wurden 65 Abstriche in Windesheim durchgeführt, wovon 8 positiv waren, also rund 12,3 Prozent.

Die Abstrichstation in Windesheim wird durch die Kreisverwaltung betrieben, weshalb uns hierzu die genauen Abstrichzahlen samt Testergebnisse vorliegen. Darüber hinaus liegen der Kreisverwaltung keine Zahlen zu weiteren Abstrichen im Landkreis vor. Unter anderem durch Hausärzte, Krankenhäuser oder Senioreneinrichtungen werden ebenfalls Abstriche vorgenommen. Die Kreisverwaltung erhält nur bei positiven Testergebnissen eine entsprechende Rückmeldung, um infektionsrechtlich weitere Schritte vornehmen zu können.

Drei weitere Nachweise der Delta-Variante im Kreisgebiet

Mittels PCR-Testung wurden drei weitere Fälle der Delta-Variante im Kreisgebiet festgestellt. Die betroffenen Personen sind Reiserückkehrer und haben sich in der vergangenen Woche unmittelbar nach Vorliegen der positiven Testung in häusliche Quarantäne begeben. Heute erhielt die Stabsstelle Corona die Laborbefund über den Nachweis der Delta-Variante. Die Stabsstelle hat in der vergangenen Woche bereits die Kontaktpersonen ermittelt und die häusliche Quarantäne ausgesprochen. „Es liegen bisher keine Informationen über weitere Folge Infektionen aus diesen Infektionen vor“, so Ron Budschat, Leiter der Stabsstelle Corona. Durch die neu hinzugekommenen Fälle, wurden nun insgesamt 4 Fälle mit der Delta-Variante im Kreis Bad Kreuznach nachgewiesen.

Verteiler: Presse